

## Kurztitel

Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Massentierhaltung

## Kundmachungsorgan

BGBI. II Nr. 349/1997 zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 128/2019

## Typ

V

## §/Artikel/Anlage

Anl. 1

## Inkrafttretensdatum

24.05.2019

## Abkürzung

AEV Massentierhaltung

## Index

81/01 Wasserrechtsgesetz 1959

## Text

## Anlage A

### Emissionsbegrenzungen gemäß § 1

|                                   | I)<br>Anforderungen an<br>Einleitungen in<br>ein Fließgewässer | II)<br>Anforderungen an<br>Einleitungen in<br>eine öffentliche Kanalisation |
|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| <b>A.1 Allgemeine Parameter</b>   |                                                                |                                                                             |
| 1. Temperatur                     | 30 °C                                                          | 35 °C                                                                       |
| 2. Toxizität                      |                                                                |                                                                             |
| 2.1 Algentoxizität $G_A$          | 2                                                              | a)                                                                          |
| 2.2 Bakterientoxizität $G_L$      | 2                                                              | a)                                                                          |
| 2.3 Daphnientoxizität $G_D$       | 2                                                              | a)                                                                          |
| 2.4 Fischeitoxizität $G_{F,Ei}$   | 2                                                              | a)                                                                          |
|                                   | b)                                                             |                                                                             |
| 3. Abfiltrierbare Stoffe          | 30 mg/l                                                        | 150 mg/l                                                                    |
| c)                                |                                                                |                                                                             |
| 4. pH-Wert                        | 6,5–8,5                                                        | 6,5–9,5                                                                     |
| <b>A.2 Anorganische Parameter</b> |                                                                |                                                                             |
| 5. Kupfer<br>ber. als Cu          | 0,5 mg/l                                                       | 0,5 mg/l                                                                    |
| d)                                |                                                                |                                                                             |
| 6. Mangan                         | 1,0 mg/l                                                       | 1,0 mg/l                                                                    |

|                                 |                                                                           |          |          |
|---------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|----------|----------|
|                                 | ber. als Mn<br>d)                                                         |          |          |
| 7.                              | Zink<br>ber. als Zn<br>d)                                                 | 1,0 mg/l | 1,0 mg/l |
| 8.                              | Freies Chlor<br>ber. als Cl <sub>2</sub><br>f)                            | e)       | 0,2 mg/l |
| 9.                              | Ammonium<br>ber. als N<br>g)                                              | 10 mg/l  | h)       |
| 10.                             | Ges. geb. Stickstoff, TN <sub>b</sub><br>ber. als N<br>i)                 | j)       | –        |
| 11.                             | Nitrit<br>ber. als N                                                      | 1,0 mg/l | 10 mg/l  |
| 12.                             | Gesamt-Phosphor<br>ber. als P                                             | 2,0 mg/l | –        |
| 13.                             | Sulfid<br>ber. als S                                                      | 0,1 mg/l | 1,0 mg/l |
| <b>A.3 Organische Parameter</b> |                                                                           |          |          |
| 14.                             | Ges. org. geb. Kohlenstoff,<br>TOC<br>ber. als C<br>k)                    | 30 mg/l  | –        |
| 15.                             | Chem. Sauerstoffbedarf,<br>CSB<br>ber. als O <sub>2</sub><br>l)           | 90 mg/l  | –        |
| 16.                             | Biochem. Sauerstoffbedarf,<br>BSB <sub>5</sub><br>ber. als O <sub>2</sub> | 25 mg/l  | –        |
| 17.                             | Adsorb. org. geb.<br>Halogene, (AOX)<br>ber. als Cl<br>m)                 | 0,1 mg/l | 0,1 mg/l |

- Abwasser gemäß § 1 Abs. 2 darf keine Beeinträchtigung der biologischen Abbauvorgänge in einer öffentlichen Abwasserreinigungsanlage hervorrufen.
- Der Parameter ist im Rahmen der Fremdüberwachung gemäß § 4 Abs. 3 bei begründetem Verdacht oder konkretem Hinweis der fließgewässerschädigenden Wirkung einer Abwassereinleitung, nicht jedoch im Rahmen der Eigenüberwachung gemäß § 4 Abs. 2 einzusetzen.
- Die Festlegung für den Parameter Abfiltrierbare Stoffe erübrigt eine Festlegung für den Parameter Absetzbare Stoffe.
- Vorschreibung nur erforderlich bei Abwasser aus der ausschließlichen oder überwiegenden Massenhaltung von Schweinen.
- Im Abwasser darf kein Freies Chlor bestimmbar sein.
- Die Festlegung für den Parameter Freies Chlor erübrigt eine Festlegung für den Parameter Gesamtchlor.
- Gilt nur bei einer Abwassertemperatur größer 12 °C im Ablauf der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage. Die Abwassertemperatur von 12 °C gilt als unterschritten, wenn bei fünf über den Untersuchungszeitraum gleichmäßig verteilten Temperaturmessungen mehr als ein Meßwert unter dem Wert von 12 °C liegt.
- Der Emissionswert ist im Einzelfall bei Gefahr von Geruchsbelästigungen oder bei Korrosionsgefahr für zementgebundene Werkstoffe im Kanalisations- und Kläranlagenbereich (technische Norm betreffend „Ausführung von Kanalanlagen“ gemäß Anlage A Abschnitt IV der MVW) festzulegen.
- Summe von organisch gebundenem Stickstoff, Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff und Nitrat-Stickstoff.

- j) Liegt der wasserrechtlichen Bewilligung der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage eine Tagesrohzauffracht von mehr als 150 kg BSB<sub>5</sub> zugrunde, so ist die der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage zufließende Fracht an TN<sub>b</sub> um mehr als 75% zu vermindern (Mindestwirkungsgrad). Der Mindestwirkungsgrad bezieht sich auf das Verhältnis der Tagesfrachten an TN<sub>b</sub> im Zulauf bzw. Ablauf der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage.
- k) Bei TOC-Zulaufkonzentrationen der Tagesmischproben von größer als 300 mg/l (gemessen als arithmetisches Monatsmittel im Zulauf zur biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage) ist eine Ablaufkonzentration entsprechend einer TOC-Mindestabbauleistung von 90% zulässig. Die Abbauleistung bezieht sich auf das Verhältnis der TOC-Tagesfrachten im Zulauf bzw. Ablauf der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage. Als TOC-Tagesfracht im Zulauf ist die der wasserrechtlichen Bewilligung zugrundeliegende Belastung der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage maßgebend.
- l) Bei CSB-Zulaufkonzentrationen der Tagesmischproben von größer als 900 mg/l (gemessen als arithmetisches Monatsmittel im Zulauf zur biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage) ist eine Ablaufkonzentration entsprechend einer CSB-Mindestabbauleistung von 90% zulässig. Die Abbauleistung bezieht sich auf das Verhältnis der CSB-Tagesfrachten im Zulauf bzw. Ablauf der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage. Als CSB-Tagesfracht im Zulauf ist die der wasserrechtlichen Bewilligung zugrundeliegende Belastung der biologischen Stufe der Abwasserreinigungsanlage maßgebend.
- m) Die Festlegung für den Parameter AOX erübrigt eine Festlegung für den Parameter POX.

**Schlagworte**

Kanalisationsbereich

**Zuletzt aktualisiert am**

11.11.2025

**Gesetzesnummer**

10011019

**Dokumentnummer**

NOR40214933